

Rechenschaftsbericht 2008
Jahreshauptversammlung
des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen e.V.

Auch ich möchte Euch alle ganz herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung begrüßen. Seit der Wiedergründung des Feuerwehrvereins am 15. Dezember 1990 liegen nun 18 Jahre Vereinsarbeit hinter uns, in denen wir schon viel für die Freiwillige Feuerwehr Zeuthen und ihre Kameraden erreicht haben.

Wie immer gibt es zum Anfang meines Berichtes, besonders für unsere neuen Mitglieder und heutigen Gäste, ein bisschen Geschichte.

Am 02. November 1902 gründeten der Gemeindevorsteher Manske und engagierte Zeuthener Bürger, unter ihnen viele Gewerbetreibende, den Feuerwehrverein Zeuthen und damit die Freiwillige Feuerwehr Zeuthen. Vorerst fanden sich jedoch nur 3 aktive Mitglieder. Ihnen gegenüber gab es 18 passive (fördernde) Mitglieder, die sich bereit fanden, die freiwillige Feuerwehr mit zu finanzieren. Da immer mehr Zeuthener Bürger die Bedeutung der Freiwillige Feuerwehr erkannten, entwickelte sich aus diesem, eher spärlichen Anfang, sehr rasch eine leistungsfähige und weit über die Grenzen Zeuthens hinaus geschätzte Freiwillige Feuerwehr.

Mit dem Verbot aller Verbände und Vereine im Dritten Reich endete auch 1938 der Feuerwehrverein Zeuthen. Erst nach der Wende, am 15. Dezember 1990, wurde auf Wunsch Zeuthener Feuerwehrkameraden und Bürger der „Zeuthener Feuerwehrverein“, als Nachfolger des 1938 aufgelösten, gegründet.

Somit wären wir jetzt bei der Statistik

Unser Verein hat	94 Mitglieder,
davon sind	70 aktiven (ordentlichen) Mitgliedern
	23 fördernden (passiven) Mitgliedern und
	1 Ehrenmitglied.

Mittlerweile ist der größere Anteil der ordentlichen Mitglieder (37) nicht gleichzeitig auch Feuerwehrmitglied. Dies ist eine sehr positive Entwicklung, denn der Förderverein der FF Zeuthen kann nicht nur aus aktiven Feuerwehrleuten bestehen. Andererseits sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, daß jedes Feuerwehrmitglied auch Mitglied im Förderverein ist. Hier gibt es noch einige Reservisten. Also werden wir mit eurer Hilfe auch in den Reihen der Feuerwehr noch mal eine Werbeaktion starten.

7 neue Mitglieder haben wir 2008 gewinnen können. Leider haben wir aber auch 3 Mitglieder verloren. Nick Schell ist verstorben und von Benjamin Keitsch und David Weigel haben wir uns getrennt, nachdem sie mehrere Jahre keinen Beitrag gezahlt und auf unsere Schreiben nicht reagiert haben.

An dieser Stelle möchte ich aber die Gelegenheit nutzen und die im Jahr 2008 neu dazu gekommenen Mitglieder in unseren Reihen nochmals herzlich zu begrüßen.

Obwohl sie ja bei den meisten schon bekannt sind, denn sie haben uns ja auch schon tatkräftig bei unseren Veranstaltungen unterstützt, möchte ich vorstellen:

Als ordentliche Mitglieder:	Christian Schäfer
	Michael Wolter
	Stefanie Seiler
	Sven Franke

Als fördernde Mitglieder:	Christa-Maria Franke
	Paul Franke
	Silvia Hesse-Müller

Silvia Weisheit hat aus beruflichen Gründen ihre Mitgliedschaft in eine Fördernde verändert.

Trotz dieses erfreulichen Mitgliederzuwachs, möchte ich nicht versäumen, euch aufzurufen, auch in eurem Umfeld Mitglieder für unseren Verein zu gewinnen! Sie sollten bei uns ordentliche Mitglieder, mit der Verpflichtung zur Mitarbeit, oder fördernde Mitglieder mit einer Jahresspende werden. Es ist natürlich auch möglich nur eine Spende zu überweisen. Wie ihr alle wisst, sind unsere Beiträge und Spenden steuerlich absetzbar.

Die satzungsgemäße Aufgabe des Fördervereins ist es ja - auf einen Nenner gebracht - die Feuerwehrleute zu unterstützen. Wir kümmern uns um die Beschaffung von finanziellen und

sächlichen Spenden, leisten Öffentlichkeitsarbeit oder tragen durch unsere sportlichen und geselligen Veranstaltungen zur Förderung der Kameradschaft bei.

Unsere Aufgabe beginnt bereits schon bei der Unterstützung der Kinder- und Jugendfeuerwehr mit z. B. Ausbildungsunterlagen und Bekleidung. Unsere Kinder und Jugendlichen liegen uns besonders am Herzen, denn sie sollen ja später einmal in die Reihen der Feuerwehr aufgenommen werden und unsere Nachfolge antreten. Dass es für die Feuerwehr immer schwerer wird Nachwuchs zu gewinnen, sagte auch unser Innenminister Jörg Schönbohm auf der Delegiertenkonferenz des Landesfeuerwehrverbandes.

Zitat:

"Es ist heute keineswegs selbstverständlich, sich für den Schutz von Hab und Gut, vor allem aber auch für das Leben und die Unversehrtheit der Mitbürger einzusetzen - und das oft unter Einsatz des eigenen Lebens."

Der Schlüssel für eine personell immer einsatzbereite Feuerwehr liegt nach unserer Erfahrung in einer kontinuierlichen, abwechslungsreichen und interessanten Jugendarbeit, wie sie in Zeuthen bereits seit dem Jahr 1958 betrieben wird. Deshalb haben wir die Jugendfeuerwehren bei ihren Veranstaltungen und Fahrten unterstützt, ein Werbebanner in Auftrag gegeben und die Jugendfeuerwehrmitglieder zu ihren Veranstaltungen mit kleinen persönlichen und für die Feuerwehrarbeit nützlichen Geschenken überrascht. Unsere Kids haben wir mit eigenen kleinen Feuerwehranzügen ausgestattet.

Im Jahr 2009 sollten wir alles daran setzen, die Unterbringung unserer Jugendfeuerwehrmitglieder zu verbessern. Sie sind ja in der ehemaligen Kraftstoffkammer der LF10 Garage untergebracht und sollten 2009, mit der Sanierung des alten Gerätehauses, in die bisherigen Umkleideräume der Einsatzabteilung umziehen. Da die Sanierung des alten Gerätehauses nun aber für das Jahr 2009 gestrichen und auf 2010 verschoben wurde, sollten wir die vorgesehenen Räume zumindest provisorisch herrichten, so dass die Jugendfeuerwehrmitglieder ihre enge Kammer verlassen und die größeren Räumen im alten Feuerwehrgebäude vorerst nutzen können.

Natürlich wurde aber auch an die Kameraden des Löschzuges Zeuthen gedacht. Sie bekamen zur Jahresabschlussveranstaltung jeder eine Mütze. Die Ausrüstung wurde um ein TNT/Hooligan-Tool, welches hauptsächlich zum öffnen von PKW- und Wohnungstüren verwendet wird, ergänzt. Anlässlich der Drehleiterübergabe im April rüsteten wir den Löschzug mit entsprechendem Ausbildungsmaterial aus. Selbstverständlich wurde auch das Rescue Camp im September wieder finanziell unterstützt. Außerdem wurde die Küchenausstattung der Feuerwehr im Jahr 2008 erweitert. Es wurden Möbel gespendet und Geschirr gekauft. Beides wurde auch gleich aufgestellt und eingeräumt, so dass es, obwohl leider noch nicht umgebaut wird, ansprechend aussieht und praktisch ist.

Mitglieder des Vereins beteiligten sich auch an den verschiedensten Veranstaltungen der Feuerwehr. So halfen wir zum Beispiel bei der Ausrichtung der CTIF Wettkämpfen der Jugendfeuerwehren in Zeuthen.

Wie sah das Jahr 2008 sonst aus:

- 12. Jan. 4. Zeuthener Knutfest
– dank eurer tatkräftigen Mithilfe und der der Kameraden des LZ Zeuthens sind wir nun schon Profis. Den Organisatoren Alex und Christoph, die schon Monate vorher alles so gut vorbereiten, vielen Dank! Außerdem geht unser Dank an die Gemeinde und an alle, die uns wieder unterstützt haben.
- 22. Februar Jahreshauptversammlung des Fördervereins
- 03. März 7. Hallenvolleyballturnier der Jugendfeuerwehren
Die Einladungen zum nächsten Turnier, das am 14.03.09 stattfindet sind schon an die Jugendfeuerwehren raus. Auch eine Mannschaft aus der Partnergemeinde Malomice/Polen hat sich wieder angemeldet.
- 26. April Drehleiterübergabe – ein historische Ereignis für Zeuthen
Nachdem schon 1924 der Gemeindevorsteher Manske die Bevölkerung aufgerufen hat, für eine Leiter zu spenden, ist sie jetzt da!
- 30. August Sommerfest mit dem Löschzug Zeuthen – eine gelungene Veranstaltung
Immer eine gute Möglichkeit neues über die Arbeit der Feuerwehr Zeuthen zu erfahren.
- 20. Sept. Startschuss zum „8. Zeuthener Jedermannslauf“ des Fördervereins.

Dank der Unterstützung der Gemeinde sowie der großzügigen Spender und der vielen Helfer wurde dieser wieder ein voller Erfolg. Es waren über 100 Teilnehmer am Start, darunter auch eine Nordic Walking Gruppe.
Nochmals allen Sponsoren ein herzliches Dankeschön für das Bereitstellen der tollen Preise!

08. Nov. 4. "Klaus Schultze-Gedenkturnier", es war das mittlerweile 10. Hallenfußballturnier der Feuerwehren um den Wanderpokal des Fördervereins. Deshalb gab es diesmal zur Erinnerung für alle Teilnehmer eine Medaille.
Bei dem Turnier mit den benachbarten und befreundeten Wehren zählt nicht unbedingt der Sieg sondern eher die Teilnahme und der Kontakt untereinander.
20. Dez. Gemeinsame Jahresabschlussveranstaltung mit dem Löschzug Zeuthen in der Cafeteria des DESY. In gemütlicher Runde haben wir das Jahr ausklingen lassen,
damit wir im Januar gleich wieder richtig mit unserem 5. Knutfest loslegen konnten

Auch 2008 gab es wieder Einladungen von anderen Vereinen und der Gemeinde, die wir genutzt haben um über den Tellerrand zu schauen und auf den Verein und die Freiwillige Feuerwehr Zeuthen aufmerksam zu machen.

Wer viel tut, der soll auch darüber berichten. Denn wie heißt der Spruch? „Klappern gehört zum Handwerk!“

So gab es viele Veröffentlichungen über unsere Arbeit in der Presse und im Internet. Allerdings verteilte sich die damit verbundene Arbeit auf nur sehr wenige Schultern. Schön wäre es, wenn sich im Jahr 2009 noch mehr Vereinsmitglieder finden würden, die über diese oder jene Veranstaltung berichten.

Und weil ich gerade dabei bin, gleich noch eine Bitte an die Vereinsmitglieder!

Damit der Verein seine satzungsgemäßen Aufgaben erfüllen kann, braucht er eine solide finanzielle Ausstattung. Eine Säule der Vereinsfinanzen bildet dabei der Mitgliederbeitrag. Leider gab es auch 2008 wieder Mitglieder, die ihrer Beitragszahlung – oftmals schon über mehrere Jahre - nicht nachgekommen sind. Wir haben sie, so weit dies nötig war, angeschrieben und sie gebeten, ihren Beitrag bis zur Jahreshauptversammlung nachzuzahlen.

Ich weise also nochmals darauf hin, daß der fällige Beitrag satzungsgemäß im 1. Quartal zu bezahlen ist und möchte Euch bitten ihn direkt auf das Vereinskonto zu überweisen.

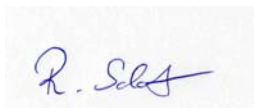
Abschließend möchte ich mich bei allen Vereinsmitgliedern für ihre aktive Mitarbeit im Jahr 2008 bedanken. Gleichzeitig auch bei all denen, die die Arbeit des Vereins und damit die der Feuerwehr Zeuthen unterstützen.

Ich finde, es war wieder ein sehr erfolgreiches und ereignisreiches Jahr und hoffe, daß das Jahr 2009 genauso, wenn nicht noch besser wird. Unser Knutfest war ja schon ein guter Anfang.

Für unseren neuen Arbeitsplan erwarte ich eure Vorschläge. Genauso, die Vorschläge der Jugendfeuerwehren und Feuerwehr, wobei wir sie unterstützen können.

Nicht zuletzt wünsche ich mir, dass auch ihr, liebe Vereinsmitglieder, im Jahr 2009 mit gleicher Begeisterung und genauso großem Engagement wie 2008 unsere gemeinsame Sache unterstützen werdet.

Zeuthen, den 20. Februar 2009



Regina Schäfer
1. Vorsitzende